

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

[Karlsruher Kultureinrichtungen]

[urn:nbn:de:bsz:31-217739](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-217739)

Badisches Landesheater

Theaterkasse-Fernsprecher 188 u. 818

Schloßbezirk 2

Postfachkonto 7744

Tages-Eintrittspreise (einschließlich Auffbarkeitssteuer):

I. Rang Seitenloge	55.-	50.-	45.-	40.-	35.-	30.-	Barriere Logen	35.-	29.-	24.-	20.-	16.-	14.-	13.-	10.-
I. Rang Mittelloge	55.-	50.-	45.-	40.-	40.-	35.-	30.-	II. Rang	29.-	23.-	18.-	15.-	12.-	10.-	8.-
Part. Fremdenloge	50.-	45.-	40.-	35.-	35.-	30.-	25.-	III. Rang	20.-	16.-	12.-	10.-	9.-	8.-	6.-
I. Rang Loge u. Balk.	45.-	40.-	35.-	30.-	25.-	20.-	17.-	IV. Rang	15.-	12.-	9.-	7.-	7.-	6.-	5.-
Sperreß I. Abt.	40.-	35.-	30.-	25.-	20.-	17.-	14.-	II. Rang Stehpl.	12.-	10.-	9.-	7.-	6.-	6.-	4.-
Sperreß II. Abt.	35.-	29.-	24.-	20.-	17.-	15.-	12.-	III. Rang Stehpl.	8.-	7.-	6.-	5.-	4.-	4.-	3.-
IV. Rang Stehpl.	6.-	5.-	4.-	4.-	3.-	3.-	2.50	IV. Rang Stehpl.	6.-	5.-	4.-	3.-	3.-	2.50	1.80

Die Gebühr für Theatergetel mit 40 Pfg. und die Sozialabgabe mit 10 Pfg. wird mit dem Eintrittsgeld erhoben.

Vorverkaufsgebühr bis einschließl. II. Rang 50 Pfg., für III. und IV. Rang und Stehplätze 30 Pfg.

Eintrittskarten für den IV. Rang und Stehplätze werden an der Vorverkaufsstelle am Tage vor der Aufführung ohne Vorverkaufsgebühren abgegeben.

Karten-Verkaufsstellen in der Stadt: Zweigstelle des **Verkehrsvereins**, Bahnhofplatz 6, gegenüber dem Hauptbahnhof; Zigarrenhandlung **Brunner**, Kaiser-Allee 29, Fernsprecher 5752; Hauptbüro des **Verkehrsvereins**, Kaiserstraße 158, gegenüber der Hauptpost, Fernsprecher 5138; Zigarrenhandlung **M. Heller**, Kaiserstraße 179, Fernsprecher 1843; Kaufmann **Karl Holschuh**, Werderstraße 48, Fernsprecher 503; **Gebr. Knauf**, Papierhandlung, Kaiserstraße 63, Fernsprecher 1255.

Schets werden bei Entrichtung größerer Beträge (Kauf von Vorzugskarten) angenommen.

Die Vorstellungen, zu denen die **Vorzugskarten** Gültigkeit haben, werden, jeweils im Wochenplan mit * kenntlich gemacht. Zu diesen Vorstellungen haben die Inhaber von Vorzugskarten ein Vorrecht, jeweils Samstags an der Theaterkasse von 1/4—5 Uhr und in sämtlichen Verkaufsstellen. Der allgemeine Vorverkauf und der weitere Umlauf von Vorzugskarten für diese Vorstellungen beginnt am Montag.

Für die Vorstellungen, zu denen die Vorzugskarten keine Gültigkeit haben, haben die Inhaber von Vorzugskarten ein Vorverkaufsrecht (zwei Karten), von dem in der Regel am Samstag nachmittag 1/4—5 Uhr Gebrauch gemacht werden kann. — Allgemeiner Vorverkauf in Landestheater verlags von vormittags 1/10—1 Uhr und nachmittags von 1/4—5 Uhr, und Tageskasse verlags von 1/10—1 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 11—1 Uhr im Hauptgebäude bezw. Konzertsaal.

Für die Benutzung der Vorzugskarten werden folgende Fristen bestimmt: Für ganze Hefte (12 Abschnitte) ein Jahr, für halbe Hefte (6 Abschnitte) ein halbes Jahr vom Tage der Ausgabe an gerechnet. Die Zeit der Ausgabe wird auf dem Schutzblatt vermerkt. Beim Umlauf gegen die Eintrittskarte sind einzelne Abschnitte ohne das Schutzblatt unigültig. Die Gültigkeit aller vor dieser Bekanntmachung gelösten Vorzugskartenhefte erlischt mit dem 31. Dezember 1921.

Eintrittskarten werden nur bei Abänderung der Vorstellung zurückgenommen.

Vorzugskartenhefte

je häufig	ganze	halbe
Oper u. Schauspiel	(12 Abschn.)	(6 Abschn.)
I. Rang Loge u. Balk.	172.20	86.10
Sperreß I. Abt.	172.20	86.10
Sperreß II. Abt.	135.-	67.50
Barriere Logen	112.20	56.10
II. Rang	75.-	37.50
III. Rang	45.-	22.50
IV. Rang	45.-	22.50

I. RA
II. RA
III. RA
IV. RA

Hofapotheke



Kaiserstraße 201

Inhaber: Dr. August Krieg, Hofapotheker

Ecke Waldstraße

KARLSRUHE i. B.

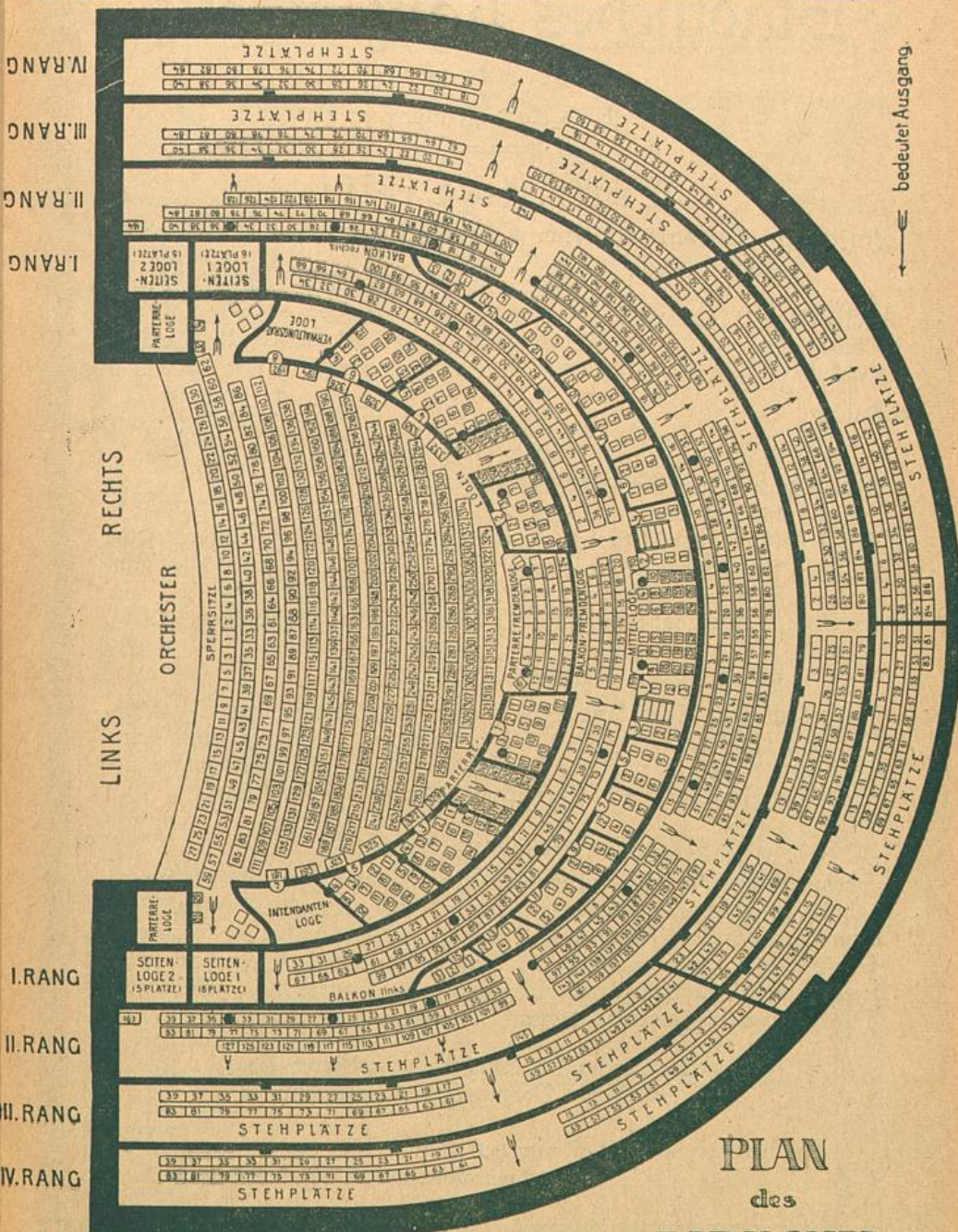
== Staatlich geprüft ==

== Telephon Nr. 491 ==

Nahrungsmittel - Chemiker

Postscheck 9748 Karlsruhe

Lager von in- und ausländischen Spezialitäten ❖ Homöopathische Offizin in getrenntem Lokale



PLAN
des
BADISCHEN
LANDESTHEATERS.

Städtisches Konzerthaus

Gartenstraße 5

Konzerthaus-Kasse Fernsprecher 850

Eintritts-Preise

einschließl. Luftbarkeitssteuer u. Sonderabgabe für soziale Zwecke:

	Schauspiel	Oper	Hierzu gelten die Vorzugskarten von:
Galerieloge	11.—	13.—	I. Rang
Orchestersperre	14.—	16.—	
Parfett I	11.—	13.—	und Sperrstz I Sperrstz II
Parfett II	9.—	10.—	
Parfett III	6.—	7.—	III. Rang
Mittel- und Seitengalerie I	6.—	7.—	IV. Rang
Mittel- und Seitengalerie II	4.—	5.—	

Mit dem Eintrittspreis wird gleichzeitig erhoben: für den Theaterzettel 40 Pfg., für Benützung der Kleiderablage 50 Pfg., sowie 30 Pfg. Einlaßgebühr und für Sozialabgabe 10 Pfg.

Die Vorverkaufsgebühr beträgt für Parfett 50 Pfg., für Galerie 30 Pfg.

Karten-Verkauf:

Vorverkauf und Tageskasse Schloßbezirk 5 (nördlich vom Theatergebäude) werktags von 1/2 10—1 Uhr; Tageskasse an Sonn- und Feiertagen von 11—1 Uhr im Hauptgebäude; Abendkasse im Hauptgebäude jeweils eine halbe Stunde vor Beginn der Vorstellung.

Verkaufsstellen in der Stadt:

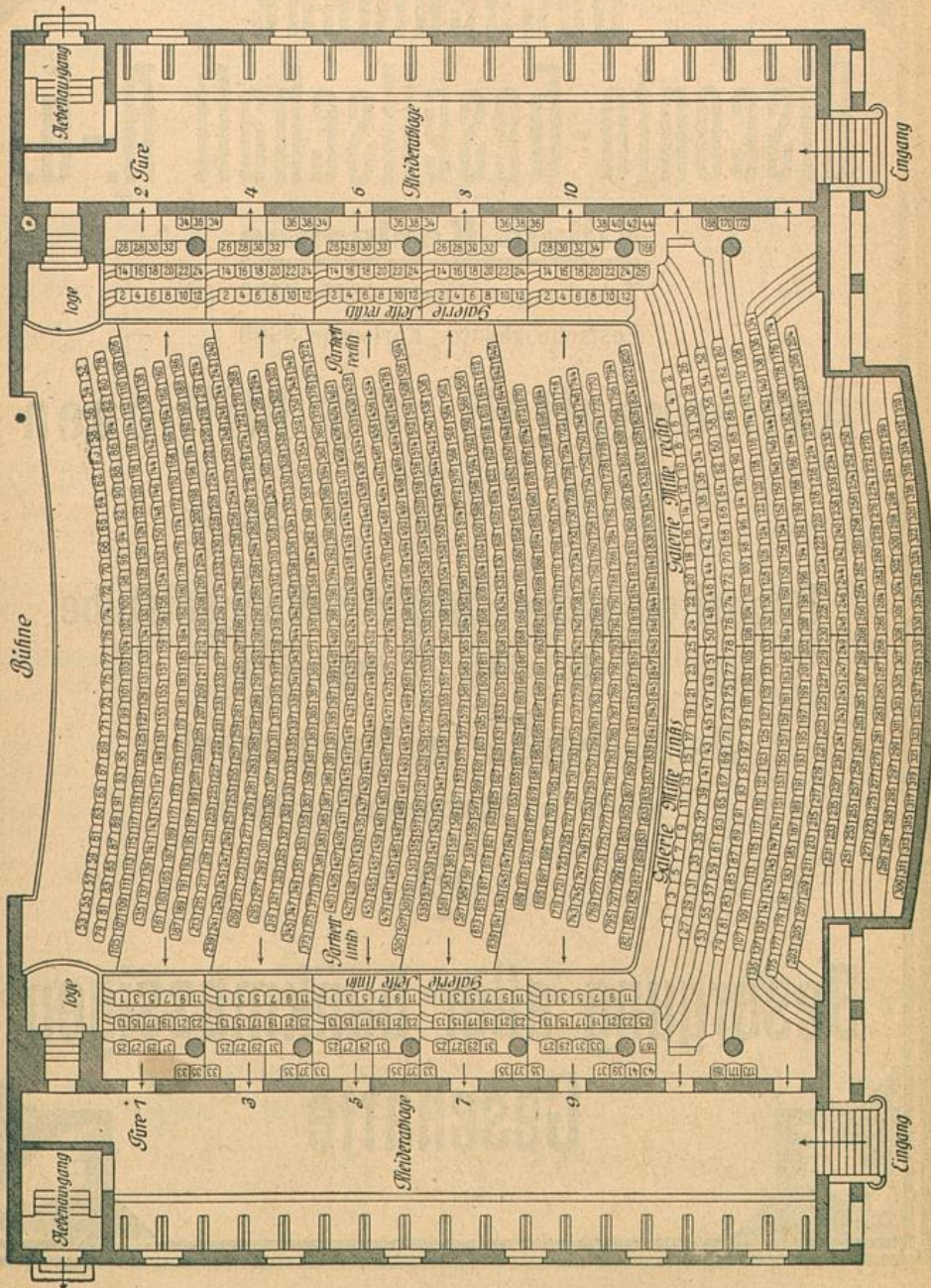
Zweigstelle des **Verkehrsvereins**, Bahnhofplatz 6, gegenüber d. Hauptbahnhof; Zigarrenhandlung **Brunnert**, Kaiser-Allee 29, Fernspr. 5752; Hauptbüro des Verkehrsvereins, Kaiserstr. 158, gegenüber der Hauptpost, Fernspr. 5138; Zigarrenhandl. **M. Heller**, Kaiserstr. 179, Fernspr. 1843; Kaufmann **Karl Holzschuh**, Werderstr. 48, Fernspr. 503; **Gebrüder Knauß**, Papierhandlung, Kaiserstr. 63, Fernspr. 1255.

Schecks werden bei Entrichtung größerer Beträge (Kauf von Vorzugskarten) angenommen

Eintrittskarten werden nur bei Abänderung der Vorstellung zurückgenommen.

Städtisches Konzerthaus

Bühne



Vor Parkett I. Abteilung befinden sich noch zwei Reihen mit den Nummern 1—51 links und 2—50 rechts

Lebendige Form

Rhythmus und Freiheit in Gymnastik, Sport und Tanz

Von

F. H. Winther

Brosch. M. 15.—

Habfrz. gebd. M. 27.—

Mit 35 künstlerischen Aufnahmen

Zwei Forderungen werden an die Bewegungskünste Gymnastik, Sport und freier Tanz gestellt — Streben nach rhythmischer Freiheit; — Rhythmus werde zum Ausdruck von Körper und Seele — werde —

„Lebendige Form.“

Im innersten Wesen erfaßt, als Ergebnis vertieften Studiums, weist das Buch dem Gymnastiker, Sportsmann, dem Tänzer, nicht zuletzt auch dem Künstler, neue Wege.

G. Braunsche Hofbuchdruckerei und Verlag, Karlsruhe, Karlsruhstr. 14.



Süddeutsche Disconto-Gesellschaft A.-G.

Filiale Karlsruhe

Telephonanschlüsse: 4645—4659

Postscheckkonto: Karlsruhe 3900

Aktienkapital: 100 Millionen



Depositenkasse „Markt“-Wechselstube

am Marktplatz, im Hotel Große

Wechselstube im Hauptbahnhof

neben den Handgepäckschaltern



**Besorgung aller bankmässigen
Geschäfte**



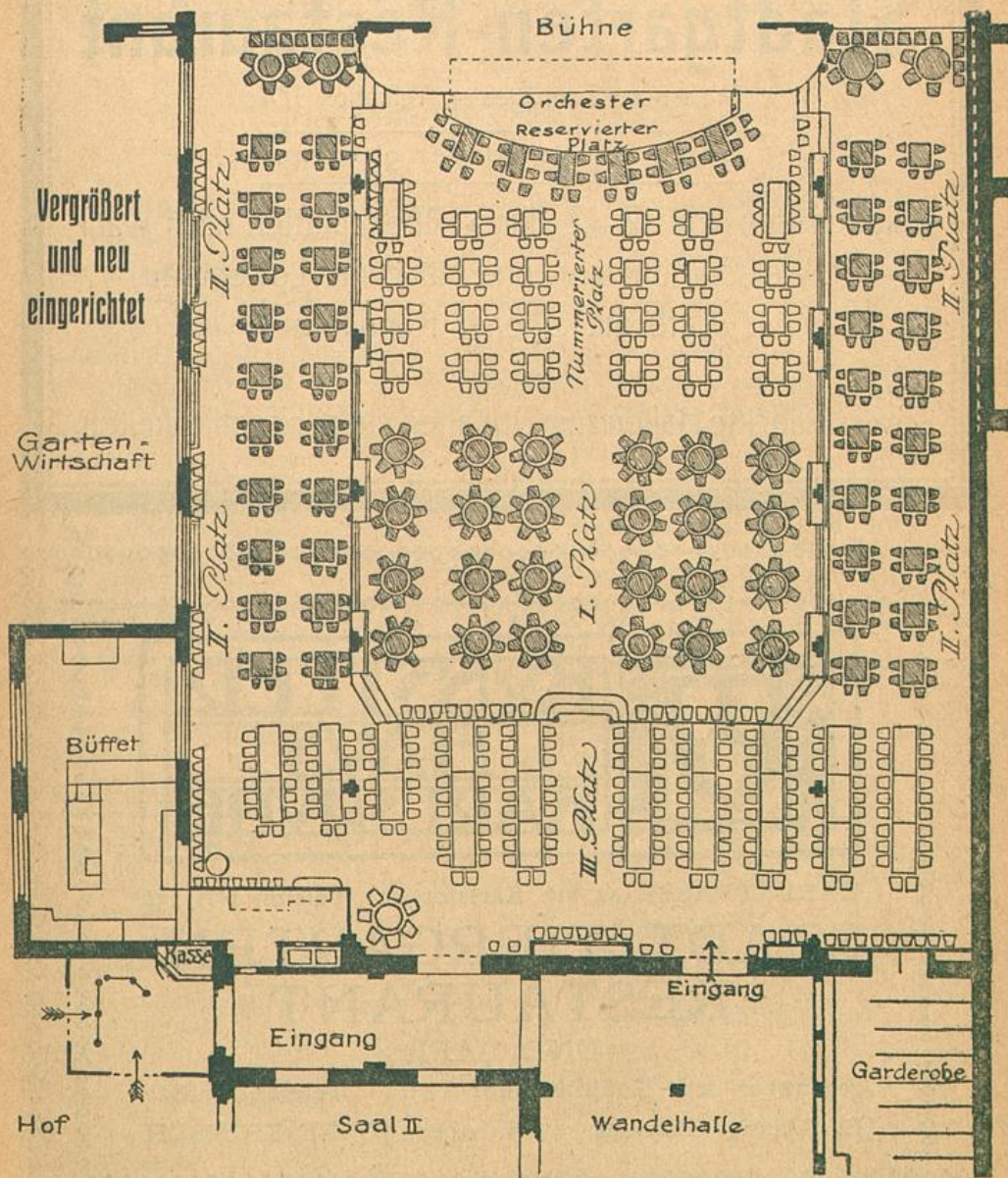
Erstes Karlsruher Varieté-Theater

Wochentags **eine**
Vorstellung

COLOSSEUM

Sonntags **zwei**
Vorstellungen

Waldstr. 16/18 **Hauptausschank der Brauerei Schremp-Printz** Fernspr. 1938



Städtische Festhalle und Stadtgarten-Restaurant

Inh.: Max Schmitges + Telefon 174

Sommer und Winter geöffnet

Mittagessen von 12—2 Uhr + Abendplatten nach Wahl
ff. Weine, Moninger- und Münchner Löwenbräu
Café mit eigener Konditorei



Zwei gedeckte Hallen zum Abhalten kleiner Festlichkeiten



KARLSTRASSE 44 am Karlstor :: Telefon Nr. 156

STÄDT. TIERGARTEN- RESTAURANT

UND CAFÉ

gegenüber dem Hauptbahnhof :: Telefon Nr. 822

Erstklassige Betriebe Inhaber: JOSEF KRITSCH

In beiden Häusern jeden Abend Künstler-Konzert!